

TOP 7

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Ruchheim	05.07.2021	öffentlich

Antrag der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion Verkehrssichernde Maßnahmen - Ausbau der L 525 zwischen Ruchheim und Fußgönheim

Vorlage Nr.: 20213652

Stadtverwaltung Ludwigshafen Büro Ortsvorsteher Herrn Ortsvorsteher Dennis Schmidt

67071 Ludwigshafen

Fraktion
Die Grünen
im Ortsbeirat
Ruchheim



Jutta Kreiselmaier-Schricker (Fraktionsvorsitzende) Dorothee Tavernier (Stellvertretende Fraktionsvorsitzende)

Anschrift:
Maxdorfer Str. 32
67071 Ludwigshafen
Telefon: 06237 6 07 33
E-Mail: jk.schricker@t-online.de

Ruchheim, den 27.06.2021

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 05.07.2021

Verkehrssichernde Maßnahmen – Ausbau der L 525 zwischen Ruchheim und Fußgönheim

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,

die Ortsbeiratsfraktion B90/Grüne beantragt die sofortige Umsetzung verkehrssichernder Maßnahmen an der L 525 sowie den Ausbau der Strecke zwischen Ruchheim und Fußgönheim:

- 1) Geschwindigkeitsbegrenzung entlang der Strecke von 70 km/h auf 50 km/h
- 2) Weitere Leitplanken zur Absicherung an den Gräben
- 3) Anbringen von geeigneten Gefahrenzeichen
- 4) Sichernder Ausbau der Strecke verbunden mit dem Bau eines Rad-/Fußweges

Begründung:

Mehrmalige, einstimmig beschlossene Anträge aus dem Ortsbeirat Ruchheim das Gefährdungspotential der L 525 zwischen Ruchheim und Fußgönheim zu beseitigen, haben bisher zu keiner Verbesserung geführt. Das Ergänzen von Pfosten ist völlig unzureichend. Verkehrssicherheit auf der hochgefährlichen Strecke, wird so nicht geschaffen.

Nach wie vor ist die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer durch die spezifische Beschaffenheit der Straße – viel zu enge und gewölbte Fahrbahn, Kurven, gewölbte Brücke, diverse Zufahrten – nicht gewährleistet. Ein hohes Verkehrsrisiko geht von Begegnungen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und breiten Kfz aus. Gefährlich ist aber auch die Zufahrt zu den Sportstätten des TV Ruchheim und der Gaststätte. Insbesondere bei der Ausfahrt gibt es keine Einsicht auf Verkehr aus Richtung Fußgönheim kommend und ein hohes Unfallrisiko, wenn Kfz mit 70 km/h und mehr ankommen.

Auf der L 525 hatte es in der Vergangenheit immer wieder schwerste Unfälle gegeben, zuletzt im Frühjahr 2020 mit tödlichem Ausgang. Die Beschaffenheit sowohl landwirtschaftlicher Fahrzeuge als auch der deutlich größeren PKW hat die Situation deutlich verschärft. Entsprechend beunruhigt und mit großem Unverständnis reagieren auch die Bürgerinnen und Bürger auf die unzulänglichen Maßnahmen.

Der Ausbau der Strecke mit einem Radweg zwischen den Orten wäre ein wichtiger Beitrag zur notwendigen Mobilitätswende, zum regionalen Klimaschutz und zum Anschluss an die Radwegeverbindung zwischen Ludwigshafen und der Haardt. Radfahrer könnten sich endlich verkehrssicher zwischen Ruchheim und Fußgönheim bewegen. Dies käme auch den VerkehrsteilnehmerInnen aus Fußgönheim und der Region zugute. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auch auf entsprechende Anträge aus Fußgönheim mit der gleichen Zielsetzung.

Freundliche Grüße
Jutta Kreiselmaier-Schricker